

Ausgetickt: Es ging um zehn Euro!



Die Polizei wurde von Angestellten eines Warenhauses in der Rosenheimer Gillitzerstraße verständigt, dass dort ein Ladendieb auf frischer Tat vom einem Detektiv erwischt worden sei. Die Polizei werde dringend benötigt, da der Ladendieb kurz davor sei, den

Detektiv und die Mitarbeiter des Geschäfts anzugreifen – so die Mitteilung. Bei dem Diebesgut ging es um einen Waren-Wert von zehn Euro! Vor Ort konnte die Polizei dann einen 46-Jährigen aus Rosenheim im Büro des Geschäfts antreffen. Der Mann sei aggressiv und gewaltbereit gewesen ...

Als der 46-Jährige von der Polizeistreife aus dem Geschäft geführt wurde, fing der Rosenheimer an, vorbeigehende Passanten anzuschreien. Plötzlich schob er dann auch die beiden Polizeibeamten mit den Armen zur Seite, schubste sie und schlug einem 28-jährigen Beamten in den Bauch. Der Mann griff den Beamten am Hals und versuchte weiter auf ihn einzuschlagen. Der Gewalttäter konnte dann von den Beamten fixiert und gefesselt werden. Auch hier wehrte er sich mit „Händen und Füßen“, er versuchte weiter auf die Beamten mit den Füßen einzutreten.

Der Mann konnte letztlich zur Dienststelle verbracht werden. Einen Atemalkoholtest verweigerte der sichtlich Alkoholisierte und nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Der Mann musste die restliche Nacht aufgrund seiner Gewaltbereitschaft in einer Zelle verbringen.

Gegen ihn wurde ein Strafverfahren wegen eines tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte und Ladendiebstahl eingeleitet. **In dem Warenhaus entwendete der Rosenheimer Spirituosen im Wert von rund zehn Euro.**

Der gesamte Tathergang der Widerstandshandlung wurde von der mitgeführten BodyCam der Polizeibeamten aufgenommen und dokumentiert.